

Stellungnahme der Jugendgruppen der Pfarrei St. Ludgerus Essen Werden zur Note der Glaubenskongregation

Unsere Jugendarbeit in der Pfarrei St. Ludgerus Essen Werden besteht aus unterschiedlichen Gruppierungen von verbandlicher Jugendarbeit, über Messdiener:innen bis zur freien Jugend mit unterschiedlichen Schwerpunkten und pädagogischen Konzepten. Gemeinsam haben wir alle, dass wir Kindern und Jugendlichen christliche Werte vermitteln. Werte, die für uns aus geliebter Nächstenliebe bestehen und sämtliche Diskriminierung, Ausgrenzung und Abwertung ausschließen.

Der Gedanke, dass aufrechte Liebe zwischen zwei Menschen keinen Segen verdient (während dies für Gartenzwerge, Autos, Straßen etc. nicht gilt) ist unerträglich und verträgt sich nicht mit geliebter Nächstenliebe. Die Note der Glaubenskongregation ist diskriminierend und verletzend und wird dazu genutzt weitere Diskriminierung und Abwertungen zu rechtfertigen. Etwas, das nicht zu rechtfertigen ist. Wir als junge Christ:innen finden es beschämend, wenn die christliche Botschaft dafür missbraucht wird.

„Es ist nach dem, was wir heute über den Menschen und seine Entwicklung wissen, nicht mehr vertretbar, gleichgeschlechtliche Liebe und gleichgeschlechtliche Beziehungen mit naturwissenschaftlichen oder mit theologischen Argumenten abzulehnen.“¹

Daher beziehen wir hiermit klar Stellung gegen die Auffassung, dass die Segnung homosexueller Paare nicht zulässig sei. Wir positionieren uns für eine offene Kirche, die niemanden ausschließt, abwertet oder diskriminiert.

Wir schließen uns in der Aussage unserem Bischof Overbeck an, dass die Kirche "eine ernsthafte und zutiefst wertschätzende Neubewertung der Homosexualität"² und "dringend eine erweiterte Sichtweise auf die menschliche Sexualität"³ brauche.

Wir rufen weitere Gruppierungen und die Gremien der Gemeinden und Pfarrei dazu auf ebenfalls ein Zeichen der Solidarität zu setzen (z.B. durch das Aufhängen von Regenbogenflaggen an den Kirchen, Stellungnahmen u.a. in Sozialen Medien unter #loveisnosin) und zu zeigen, dass wir als Kirche vor Ort offen sind und uns nicht von der Lebensrealität vieler Menschen abgespalten haben.

¹ https://www.bdkj.de/fileadmin/bdkj/Dokumente/referat_kirche-jugend/BDKJ-Argumentationshilfe-Sexualmoral-digital.pdf

² Bischof Overbeck zit. Nach <https://www.radioessen.de/artikel/trotz-vatikan-nein-priester-in-essen-will-homosexuelle-paare-seggen-898121.html>

³ Bischof Overbeck zit. Nach <https://www.radioessen.de/artikel/trotz-vatikan-nein-priester-in-essen-will-homosexuelle-paare-seggen-898121.html>